Er war Ende Januar verschwunden
Vermisster Rentner aus Tündern tot aus der Weser geborgen

Freitag 13. März 2015 - **Rinteln/Tündern (wbn). Nach wochenlangem Bangen, aufwendigen Suchaktionen mit Hubschraubern, Booten und Spürhunden ist es nun traurige Gewissheit: Der seit Ende Januar vermisste 93 Jahre alte Senior aus Tündern ist tot.**

Einsatzkräfte aus dem Landkreis Schaumburg hatten am Montag im rund 30 Stromkilometer entfernten Rinteln eine männliche Leiche aus der Weser geborgen. Aufgrund des Zustandes des Körpers, der mehrere Wochen im Wasser getrieben haben muss, konnte die Identität zunächst nicht geklärt werden. Die anschließende Obduktion bestätigte aber: Es handelt sich um den vermissten Rentner. Anzeichen für eine Gewaltanwendung sind nach Angaben der Polizei nicht erkennbar.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hameln:

„Der seit dem 28.01.2015 aus Hameln-Tündern vermisste 93-jährige Mann ist leblos in der Weser treibend aufgefunden worden.

Am Montag, 09.03.2015, gegen 15.00 Uhr, wurde in der Weser bei Rinteln-Kohlenstädt eine männliche Leiche aufgefunden.

Eine inzwischen von der Staatsanwaltschaft Bückeburg veranlassten und am Donnerstag, 12.03.2015, durchgeführten Obduktion ergab, dass es sich bei dem zunächst nicht identifizierten Leichnam um den seit Ende Januar vermissten Senior aus Tündern handelt.

Anzeichen für eine Gewaltanwendung war nicht erkennbar.“